

Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Schule und Soziales der
Stadt Barth
SAS/B/004/2009-14

Sitzungstermin: Mittwoch, den 31.03.2010
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 19:55 Uhr
Ort, Raum: im Rathaussaal der Stadt Barth

Anwesend sind:

Bürgermeister
Kerth, Stefan Dr.

Ausschussvorsitzender
Schröter, Frank

2. stellv. Ausschussvorsitzender
Hasse, Norbert

Ausschussmitglied
Friedrich, Holger
Maak, Martin
Meinert, Petra ab 19:20 Uhr

Vertreter der Verwaltung
Zierk, Silvia

Entschuldigt fehlen:

1. stellv. Ausschussvorsitzende
Vanselow, Anne

sachkundige/r Einwohner/in
Christoffer, Ute
Lückemann, Rainer

Mitglied Seniorenbeirat
Wegner, Brigitte

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. 2. Lesung Haushalt 2010
4. Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung
5. Antrag auf Weiterführung der offenen Ganztagschule im Regionalschulenteil und Einführung der offenen Ganztagschule im Gymnasialschulenteil ab dem Schuljahr 2010/2011 HA-AL/B/443/2010
6. Umsetzung des Beschlusses zur Bildung eines Gymnasialen Schulzentrums Barth HA-AL/B/436/2010

7. Anfragen und Mitteilungen
8. Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die Sitzung wird durch Herrn Schröter eröffnet.

Herr Schröter stellt die ordnungsgemäße Ladung und Anwesenheit fest.

Es sind um 19:00 Uhr nur vier Ausschussmitglieder anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit nicht gegeben.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung

Herr Schröter schlägt vor, den Tagesordnungspunkt „2. Änderung der Satzung für die Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Barth“, aufgrund des Beschlusses der Stadtvertretung vom 04.03.2010 zurückzustellen.

Die neue Vorlage „Antrag auf Weiterführung der offenen Ganztagschule im Regional-schulteil und Einführung der offenen Ganztagschule im Gymnasialschulteil ab dem Schuljahr 2010/2011“ soll als TOP 4 zu behandelt werden.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird mit den beantragten Änderungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	4
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 3 2. Lesung Haushalt 2010

Herr Schröter zieht die Vorlage „2. Lesung Haushalt 2010“ zum TOP 3 vor, da der Ausschuss noch nicht beschlussfähig ist.

- Frau Zierk erläutert einige Veränderungen im Vermögens- und Verwaltungshaushalt.
- Insbesondere informiert Frau Zierk über die Kosten bzw. Fördermittel der Kita-Sanierung im Vermögenshaushalt.
- Herr Friedrich möchte wissen, ob die Zählerstände in den Einrichtungen der Stadt monatlich abgelesen werden. Frau Zierk sagt, dass das monatliche AbleSEN schon seit den letzten Jahren umgesetzt werde
- Herr Schröter möchte wissen, ob die Erhöhung der Kita-Beiträge bereits im vorliegenden Haushalt mit eingerechnet worden sind. Dieses von Frau Zierk bejaht.
- Weiterhin möchte Herr Friedrich wissen, ob mit den Verantwortlichen des Theaters gesprochen wurde, aufgrund der Verringerung der Zuwendungen für das Jahr 2010. Frau Zierk sagt, dass mit den Verantwortlichen des Theaters bereits gesprochen worden ist und dass die geforderte Abrechnung für 2009 in der Stadtverwaltung eingegangen ist.

Frau Meinert nimmt ab 19:20 Uhr an der Sitzung teil.

Herr Schröter stellt die Beschlussfähigkeit ab 19:20 Uhr fest.

- Frau Meinert fragt, ob eine Nutzungsgebühr für Vereine auch bereits in den aktuellen Haushalt mit eingerechnet worden ist. Dieses wird verneint. Frau Meinert ist der Meinung, dass man dieses tun sollte. Frau Zierk erwidert, dass es dazu keinen Auftrag an die Verwaltung gegeben habe.

zu 4 Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung

- Herr Maak fragt, warum nicht so schnell wie möglich, wie im letzten Protokoll ersichtlich, eine Sitzung zu Thema „Schulzentrum Barth“ einberufen worden ist. Frau Zierk verweist auf die heutige Tagesordnung. Herr Schröter sagt, dass sich die Situation geändert habe. Erst einmal müsse der Haushalt bestätigt werden. Wenn es gewünscht ist, könne der Termin mit dem Schulzentrum Dömitz noch erfolgen.
- Herr Friedrich möchte wissen wie der Stand zum Thema „Amtsjugendpfleger von Niepars“ sei. Frau Zierk sagt, dass der Amtsjugendpfleger von Niepars in einer der nächsten Sitzung, nachdem der Haushalt beschlossen ist, eingeladen werde. Herr Schröter sagt, dass dann auch ein Thema „neuer Jugendclub in Barth“ sein werde.

Beschluss:

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Ausschusses für Schule und Soziales vom 27.01.2010 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	5
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 5 Antrag auf Weiterführung der offenen Ganztagschule im Regionalschulteil und Einführung der offenen Ganztagschule im Gymnasialschulteil ab dem Schuljahr 2010/2011

Vorlage: HA-AL/B/443/2010

Frau Zierk erläutert die Vorlage.

Beschlussempfehlung:

Die Stadtvertretung beschließt, den Antrag der Schulkonferenz des Gymnasialen Schulzentrums Barth zur Weiterführung der offenen Ganztagschule im Regionalschulteil und Einführung der offenen Ganztagschule im Gymnasialschulteil ab dem Schuljahr 2010/2011 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**zu 6 Umsetzung des Beschlusses zur Bildung eines Gymnasialen Schulzentrums Barth
Vorlage: HA-AL/B/436/2010**

Frau Zierk erläutert die Vorlage und berichtet über die Beratung des Bildungsausschusses des Kreistages. Der Bildungsausschuss habe auch zugestimmt, dass die Förderschule und Grundschule erst später dem Schulzentrum angegliedert werden.

Herr Schröter beantragt Rederecht für Frau Brüngel, Herr Engelmann und Herr Melle vom Schulzentrum Barth und bringt dieses zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule und Soziales beschließt Rederecht für Frau Brüngel, Herr Engelmann und Herr Melle vom Schulzentrum Barth.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Frau Brüngel ergänzt und begründet die Notwendigkeit, dass sich die jetzige Struktur erst festigen muss, bevor weitere Schularten hinzukommen.
Sie informiert über zurückliegende und bevorstehende Aufgaben und über die Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für das gesamte Schulzentrum.
Herr Friedrich möchte wissen, ob es bei der Umsetzung dieses Beschlusses Probleme mit der grundbuchmäßigen Sache geben könne. Frau Zierk sagt, dass es keine Probleme geben wird, man aber die Verwaltungsvereinbarung ändern müsse.
Herr Maak möchte wissen, ob die Grundschule und die Förderschule bei den Arbeiten mit einbezogen werden. Frau Brüngel sagt, dass bei Arbeitsberatungen immer Vertreter der Grund- und Förderschule anwesend sind und auch Projekte mit allen Schulteilern entwickelt werden.

Beschlussempfehlung:

Die Stadtvertretung Barth beschließt – vorbehaltlich der gleichlautenden Beschlussfassung des Kreistages Nordvorpommern:

Der Beschluss der Stadtvertretung Barth vom 28.5.2009 wird wie folgt geändert:

Die Erweiterung des Gymnasialen Schulzentrums Barth um die Förderschule „J.A.Komensky“ Barth und die Grundschule „F.A.Nobert“ erfolgt erst zum 1.8.2012.

Die Schließung der Grundschule erfolgt nicht zum 31.7.2010, sondern erst zum 31.7.2012.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Verwaltungsvereinbarung mit dem Landkreis Nordvorpommern vom 8.9.2009 entsprechend anzupassen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung war kein Mitglied des Gremiums von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

zu 7

Anfragen und Mitteilungen

- Herr Schröter möchte wissen, wie der Stand zum Thema „Geschwindigkeitsbegrenzungen an Spielplätzen“ ist. Frau Zierk informiert, dass diese Problematik an den Landkreis übergeben worden ist, aber vom Landkreis noch keine Stellungnahme eingegangen ist.
- Weiterhin ist Herr Schröter der Meinung, dass der Zeitungsbericht in der Ostsee-Zeitung zum heutigen Ausschuss für Schule und Soziales sehr verwirrend war.
- Des Weiteren möchte Herr Schröter wissen, wie der Stand mit der Verwaltung der Freizeitmannschaft des SV Barth 1950 e.V. ist. Frau Zierk sagt, dass alles geklärt sei und den Schriftverkehr zur Kenntnis gibt.
- Herr Maak bittet um Überprüfung, ob der Parkbereich bei der Nobert-Schule im Sommer mit einfachen Mitteln hergerichtet werden kann.
- Weiterhin berichtet Herr Maak von einem Gespräch mit Herrn Weidenmüller, wobei es um die Verkehrsführung bei der Buswendeschleife in der Friedrichstraße ging. Herr Maak bittet darum, dass die Verkehrsführung, beispielsweise mit einem Einbahnstraßenschild, geregelt werde. Frau Zierk wird sich um diese Angelegenheit kümmern.

zu 8 Schließung der Sitzung
Herr Schröter schließt die Sitzung.

Frank Schröter
Datum/Unterschrift Ausschussvorsitzender

Maik Engelhardt
Datum/Protokollant